

## "Halt die Fresse"

**Beitrag von „AugsburgReal“ vom 9. Februar 2012 12:53**

Hallo,  
so weit, so schlecht.

Ich war bei der Rechtsberatung der GEW und die meinte, da können man nichts machen wegen der Probezeit.

Jetzt kam vor kurzem das Arbeitszeugnis hereingeflattert was a) unvollständig ist und b) komisch formuliert.

Ein paar Beispiele:

"bedankt sich für seine Bereitschaft zu helfen", "arbeitete nach vorgegebenem Lehrplan", "badanken uns für sein Engagement" - außerdem steht bis zum 31.1.2012 als Arbeitsende drin, was ja jeden, der sich nur ein bisschen mit der Materie auskennt, stutzig machen wird.

Meiner Meinung nach ist das böser Wille - so schlecht kann meine Arbeitsleistung ja nicht sein, wollte man VOR diesem Ausrutscher unbedingt den Vertrag verlängern. Aber es lügt sich wohl jeder einen zurecht wie es gerade passt. Mit so einem Zeugnis möchte ich mich nirgendwo bewerben. 